



DAS SAFARI-PARADIES INTENSIV ERLEBEN – FOTOREISE MIT BERND NILL

Jaguar und Ozelot im Visier: Abenteuer und Safarierlebnisse an der berühmten Transpantaneira

Highlights

- ▶ Ganztägige Jaguar-Safaris im Privatboot im Staatspark Encontro das Aguas
- ▶ Packende Tiererlebnisse mit majestätischen Jaguaren, brasilianischen Ozelots und krächzenden Hyazintharas
- ▶ Ausgewählte Unterkünfte für eine optimale Reisekombination durch den nördlichen Pantanal
- ▶ Safarierlebnis in Brasilien: Wasserschweine, Kaimane, Sumpfhirsche, Flachlandtapire, Ameisenbären und eine gigantische Vogelwelt

Fakten

Dauer:	14 Tage
Teilnehmer:	6–10
Reiseleitung:	deutsch
Schwierigkeit:	▲▲▲▲▲
Übernachtung:	   
Tourcode:	BRAF01

auf Anfrage

Sie haben Fragen? Ich helfe Ihnen gern weiter.

Christian Leistner

Abteilungsleitung Lateinamerika

Telefon: +49 351 31207-141

E-Mail: c.leistner@diamir.de

DAS BESONDERE AN DIESER REISE

- ▶ Ozelot-Hide in der bekannten SouthWild Lodge

Termine 2025

Heute buchen und 3% Frühbucherrabatt auf die Reiseternine ab dem 30.09.2025 erhalten!

30.09.2025 - 13.10.2025 0 EUR DE  Reiseleitung: Bernd Nill
Tourenverlauf in Arbeit

Reiseverlauf

1. Tag

Ankunft in Cuiaba

Individuelle Anreise nach Cuiaba. Nach Ihrer Ankunft am Flughafen werden Sie in Empfang genommen und fahren zum Hotel. Am Abend treffen Sie Ihren Fotoreiseleiter Bernd Nill zu einer ausführlichen Besprechung der Reise. Übernachtung im Hotel.

 Amazon Plaza Hotel



2. Tag

Ins Safariparadies Südamerikas

Am Morgen fahren Sie in Richtung Süden nach Pocone, dem Eingangstor zum Pantanal. Kurz hinter der Stadt beginnt die Transpantaneira, die berühmte Erdpiste, die sich auf 145 km tief in das riesige Sumpfgebiet bis nach Porto Jofre schneidet. Sind die Kameras bereit und die Objektive geputzt? Sehr gut, das Safari-Abenteuer im Herzen Lateinamerikas kann beginnen. Auf gemächlicher Fahrt können Sie mit etwas Glück die ersten Tiere beobachten und fotografieren. Genießen Sie die einmalige Natur in der scheinbar endlosen Weite. Nach Ankunft auf der Pousada Rio Claro haben Sie die Möglichkeit, den Pantaneiros bei ihrer Arbeit zuzuschauen und weitere eindrucksvolle Bilder zu schießen. Übernachtung in einer Pousada.

 Pousada Rio Claro  1×(F/M/A)



3. Tag

Tierbeobachtung intensiv im Pantanal

Ausführliche Erkundungen und natürlich Motivsuche im nördlichen Pantanal stehen im Fokus des heutigen Tages. Ob eine morgendliche Tour zum Sonnenaufgang, Bootsausflüge auf dem Rio Claro oder eine Nachtsafari, es bleibt genügend Zeit, um die schönsten Eindrücke fotografisch festzuhalten. Fischotter, Ameisenbären, Sumpfhirsche, Kaimane, eine überbordende Vielfalt an Vögeln oder auch scheue Tapire und Ozelots, sind in dieser Region heimisch. Übernachtung wie am Vortag.

 Pousada Rio Claro  1×(M/A)



4. Tag

Entlang der Transpantaneira

Auf abenteuerlicher Fahrt geht es tiefer hinein in das Pantanal. Entlang der Transpantaneira haben Sie wieder zahlreiche Möglichkeiten, um die Vielfalt der heimischen Tierwelt zu beobachten und zu fotografieren. Sind Sie für den ersten Höhepunkt der Fotoreise bereit? Im Ozelot-Hide legen Sie sich auf die Lauer, um die graziilen Kleinkatzen zu fotografieren. Übernachtung in einer Lodge.

 SouthWild Pantanal Lodge

 1×(F/M/A)



5. Tag

Im Herzen des Pantanal

Tagesziel der heutigen Etappe ist Porto Jofre. Die kleine Enklave liegt am Ende der Transpantaneira und ist Ziel versierter Fotografen und Naturliebhaber. Als Ausgangspunkt für Jaguar-Touren hat sich die Region in den letzten Jahren weltweit einen Namen gemacht. Im Hotel Pantanal Norte Porto Jofre essen Sie zu Mittag und nutzen die Gelegenheit, um im weitläufigen Garten des Hotels die beeindruckenden Hyazinth-Aras und andere Vögel abzulichten. Am Nachmittag fahren Sie mit einem Speedboot auf dem Fluß Sao Lourenco bis zu Ihrer schwimmenden Unterkunft für die kommenden Nächte. Das Flotel Balsa Transpantanal liegt während der Jaguar-Saison fest vor Anker und navigiert nicht in den Flüssen. Übernachtung auf der Balsa Transpantanal.

 1×(F/M/A)



6. - 7. Tag

Jaguar-Beobachtung: dem König des Pantanal auf der Spur

Der absolute Höhepunkt der Brasilien-Fotoreise steht bevor. Die beiden kommenden Tage gehen Sie mit einem privaten Boot im Flusssystem des Rio Cuiaba auf intensive und ganztägige Jaguarsafaris. Die Jaguar-Population ist hier besonders hoch. Sie sind zu Gast im Reich des Jaguar. Die Großkatzen ruhen sich oft am Ufer unter großen Bäumen aus oder gehen im kühlenden Nass baden. Neben dem König des Pantanals werden Sie u.a. auch Wasserschweine, Kaimane und Riesenotter beobachten können. Zudem wird sich Ihnen eine Vielzahl an Wasser- und Watvögeln präsentieren. 2 Übernachtungen wie am Vortag.

 2×(F/M/A)



8. Tag

Brasiliens Tierwelt im Fokus

Sie verlassen das Wohnzimmer des Jaguars und fahren zurück nach Porto Jofre. Über die Transpantaneira fahren Sie bis zur Pousada Santa Tereza. Sie unternehmen eine Bootstour und können vom Beobachtungsturm die Aussicht über der Pantanal genießen. Am Abend legen Sie sich noch einmal auf die Lauer, um die Ozelots aus der Gattung der Pardelkatzen zu beobachten. Übernachtung in einer Lodge.

 SouthWild Pantanal Lodge  1×(F/M/A)

9. Tag

Tierparadies Pantanal erleben

Um einen möglichst breit gefächerten Eindruck des Pantanals zu erhalten, steht noch einmal ein Wechsel der Unterkunft an. Auf Ihrer Fahrt zur Pousada Piuval legen Sie wieder zahlreiche Fotostopps ein, um die Tierwelt zu beobachten. Sie erkunden anschließend das Gelände der Pousada zu Fuß und haben genügend Zeit, um Motive im Detail abzulichten. Am Abend gehen Sie auf eine Bootsfahrt und können einen fantastischen Sonnenuntergang erleben. Übernachtung in einer Pousada.

 Pousada Piuval  1×(F/M/A)

10. Tag

Kaimane, Wasserschweine und Co.

Zusammen mit Ihrem Fotoreiseleiter geht es bereits vor Sonnenaufgang zum ersten Fotowalk. Die mystische Stimmung und das besondere Licht im Pantanal, garantieren tolle Aufnahmen. Nach dem Frühstück erkunden Sie die Umgebung weiter. In den Galeriewäldern und Palmhainen der Pousada lassen sich verschiedenste Vögel beobachten und fotografieren. Übernachtung wie am Vortag.

 Pousada Piuval  1×(F/M/A)

11. Tag

Naturparadies Pantanal – Abreise

Je nach Abflugzeit können Sie am Morgen noch eine Wanderung auf dem Gelände der Pousada unternehmen. Fahrt zum Flughafen und Rückreise nach Europa. Ankunft am nächsten Tag.

 1×F

Leistungen ab/an Cuiaba

- ▶ DIAMIR-Fotoreiseleitung
- ▶ Deutsch oder Englisch sprechende lokale Naturführer
- ▶ alle Fahrten in privaten Fahrzeugen, Booten oder im Gruppenservice der Lodges
- ▶ 2 Tagesausflüge mit Privatbooten zur Jaguarsafari
- ▶ alle Eintritte laut Programm
- ▶ 6 Ü: Lodge im DZ
- ▶ 3 Ü: Hausboot
- ▶ 1 Ü: Hotel im DZ
- ▶ Mahlzeiten: 9×F, 9×M, 9×A

nicht in den Leistungen enthalten

- ▶ An-/Abreise
- ▶ nicht genannte Mahlzeiten und Getränke
- ▶ ggf. Flughafengebühren im Reiseland
- ▶ optionale Ausflüge
- ▶ Trinkgelder
- ▶ Persönliches



Hinweise

Mindestteilnehmerzahl: 6, bei Nichterreichen Absage durch den Veranstalter bis 28 Tage vor Abreise möglich

Die Jaguarsafaris finden in einem Privatboot für die Gruppe statt. Alle Ausflüge werden durch die Deutsch oder Englisch sprechende Reiseleitung geführt (teils in internationaler Gruppe). Das Hausboot Balsa Transpantanal liegt während der Reiseterrmine und Jaguar-Saison fest im Jaguar-Gebiet vor Anker und navigiert nicht in den Flussläufen.

Bitte haben Sie Verständnis, dass die auf dieser Reise beschriebenen Tierbeobachtungen nicht garantiert werden können. Es handelt sich um intensive Naturerlebnisse mit freilebenden, wilden Tieren, deren Verhalten nicht zu 100% vorhersagbar ist. Im unwahrscheinlichen Fall keiner Sichtung ist dennoch keine Reisepreis-Erstattung möglich. Wir und unsere Partner vor Ort setzen jedoch all unsere Erfahrung und Kenntnisse ein, um bestmögliche Sichtungschancen zu erreichen.

Anforderungen

Alle Wanderungen und Ausflüge haben keine besonderen Anforderungen an die Kondition. Sie müssen sich aber auf z.T. lange Fahrstrecken und feucht-heißes Klima einstellen.

Mobilitätshinweis

Wir sind verpflichtet darauf hinzuweisen, dass diese Reise im Allgemeinen für Personen mit eingeschränkter Mobilität nicht geeignet ist. Im Einzelfall sprechen Sie uns bitte an.